Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

(Vom 17. November 1931.)

Als Mitglieder des Verwaltungsrates der Allgemeinen schweizerischen Uhrenindustrie A.-G. werden bezeichnet die Herren: P. Renggli, Direktor des Bundesamtes für Industrie, Gewerbe und Arbeit; H. Ryffel, Chef der Finanzkontrolle; Nationalrat A. GrosPierre, Sekretär des schweizerischen Verbandes der Metall- und Uhrarbeiter, Bern; Nationalrat F. Joss, Regierungsrat, Bern; Nationalrat H. Perret, Direktor des Technikums in Le Locle.

Herr Berufskonsul Paul Frossard, von Maules (Freiburg), wird, mit Amtsantritt auf 1. Dezember 1931, als Verweser des schweizerischen Generalkonsulates in Budapest bezeichnet.

Als Kanzleichef beim Zentralamt für die internationale Eisenbahnbeförderung in Bern wird gewählt: Herr Georges Fleuty, von Saanen und Genf, Verwaltungsbeamter I. Klasse der Bahnverwaltung Genève-Cornavin.

(Vom 19. November 1931.)

Der Bundesrat hat dem an Stelle von Herrn Fernando Schlieper zum Berufskonsul von Argentinien in Zürich, mit Amtsbefugnis über die Kantone Zürich, Schaffhausen, Aargau, Luzern, Ob- und Nidwalden, Uri, Schwyz und Zug, ernannten Herrn Carlos A. Pardo das Exequatur erteilt.

(Vom 20. November 1931.)

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

1. Dem Kanton Aargau an die zu Fr. 72,000 veranschlagten Kosten der Entwässerung Rütihof-Muntwil, in den Gemeinden Dättwil und Birmensdorf, 25 %, im Maximum Fr. 18,000.

2. Dem Kanton Thurgau:

a. an die zu Fr. 35,000 veranschlagten Kosten der Entwässerung im „Stacherholz“, in der Gemeinde Arbon, 25 %, im Maximum Fr. 8750;

b. an die zu Fr. 54,000 veranschlagten Kosten der Entwässerung der Flurabteilungen Unterhörstetten, Bleike, Rüti und Hungerbühl, in der Gemeinde Homburg, Bezirk Steckborn, 20 %, im Maximum Fr. 10,800.

Als schweizerisches Mitglied der „Commission consultative et technique des communications et du transit“ wird, für die neue Amtsperiode dieser Kommission, Herr Dr. R. Herold, Direktor des Kreises III der S.B.B., bezeichnet.

Als schweizerische Delegierte an der in Brüssel am 7. Dezember 1931 beginnenden internationalen diplomatischen Konferenz für die Eierstempelung werden bezeichnet die Herren: Minister Barbey, in Brüssel, und Professor Werder, Vertreter des eidgenössischen Gesundheitsamtes, in Bern.

Als Sekretär I. Klasse bei der eidgenössischen Alkoholverwaltung wird gewählt: Herr Charles Matthey, ing. agr., von Borex und Reverolle (Waadt), bisher Angestellter dieser Verwaltung.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Verzeichnis

der

zuständigen Lokalbehörden oder Amtspersonen im Enteignungsverfahren nach dem Bundesgesetz vom 20. Juni 1930.

a. Für die Feststellung des Schadens aus vorbereitenden Handlungen (Art. 15, Abs. 2).

Kanton	Behörde
Zürich:	Friedensrichter.
Bern:	Gerichtspräsident.
Luzern:	Friedensrichter.
Uri:	Gemeinderat.
Schwyz:	Bezirksammann.
Obwalden:	Gemeinderatsausschuss.
Nidwalden:	Landeschätzer.
Glarus:	Landesschatzungskommission I. Instanz.
Zug:	Einwohnerrat.
Freiburg:	Friedensrichter (juge de paix).
Solothurn:	Bauadjunkte der Kreise I, II und III.
Baselstadt:	Zivilgerichtspräsident.
Baselland:	Gemeinderat.
Schaffhausen:	Flurkommission.
Appenzell A.-Rh.:	Spezialkommission des Gemeindegerechts.
" I.-Rh.:	Kommission des Bezirksrates.

Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1931
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	47
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.11.1931
Date	
Data	
Seite	596-597
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 518

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.